



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

**über die Sitzung
des Kulturausschusses
am 05.04.2017**

Anwesend

- Vorsitz

Frau Beigeordnete Marianne Grosse

- Mitglieder

Dietz-Lenssen, Matthias Dr.
Enderle, Ludwig
Franz, Henning
Goldenbaum, Cornelia
Heinisch, Gunther
Huck, Brian Dr.
Konrad, Walter Dr.
Kracht, Martina
Kunkel, Marianne
Leidinger-Stenner, Heike
Pfeifer, Ann Kristin
Reinbold, Markus Dr.
Trautwein, Karin
Zimmer, Christine

- Schriftführung

Lopez, Raphael

- Verwaltung

Friedrich Hofmann, Dezernat VI
Dr. Stephan Fliedner, 42 – Amt für Kultur und Bibliotheken
Martin Steinmetz, 42 – Amt für Kultur und Bibliotheken
Martin Janda, 42 – Amt für Kultur und Bibliotheken
Dr. Gerhard Scholz, 44 – Peter-Cornelius-Konservatorium
Dr. Annette Ludwig, 451 – Gutenberg-Museum
Dr. Michael Schmitz, 452 – Naturhistorisches Museum
Prof. Dr. Wolfgang Dobras, 47 – Stadtarchiv
Dr. Kathrin Nessel, 60.04 – Bauamt, Abteilung Denkmalpflege
Constanze Hüther, 60.04 – Bauamt, Abteilung Denkmalpflege
Olivia Braun, FSJ, 42 – Amt für Kultur und Bibliotheken

Weiterhin anwesend:

Dr. Claudius Moseler, Ortsvorsteher Mainz-Marienborn
Hans Berkessel, Verein für Sozialgeschichte Mainz e. V.
Ein Vertreter der örtlichen Presse

Beginn der Sitzung: 16.30 Uhr
Ende der Sitzung: 17.30 Uhr

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Aufhebung der Unterschutzstellung durch Rechtsverordnung (RVO) der Denkmalzone "Historischer Dorfkern Marienborn"
2. Feststellung der Eigenschaft als unbewegliches Kulturdenkmal gemäß § 8 Abs. 3 Nr. 2 Denkmalschutzgesetz (DSchG) für Mercatorstraße 9 und Gartengrundstück Flur 1, Flurstück-Nr. 59/1 in Mainz-Marienborn
3. Aktualisierung der nachrichtlichen Denkmalliste
4. Verein für Sozialgeschichte Mainz e. V.
5. Straßenbenennung in Mainz-Weisenau
6. Mitteilungen / Verschiedens
7. Einwohnerfragestunde

Frau Beigeordnete Grosse begrüßt die Mitglieder des Kulturausschusses und eröffnet die Sitzung um 16.30 Uhr mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Kulturausschuss ist beschlussfähig, Bedenken gegen die vorliegende Tagesordnung werden nicht erhoben.

Sie begrüßt die Mitglieder der Verwaltung sowie Herrn Berkessel vom Verein für Sozialgeschichte Mainz e. V.

Weiterhin stellt Frau Beigeordnete Marianne Grosse Herrn Janda als neuen Leiter der Kulturabteilung vor.

Es erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Aufhebung der Unterschutzstellung durch Rechtsverordnung (RVO) der Denkmalzone "Historischer Dorfkern Marienborn" nach § 8 Abs. 3 in Verbindung mit § 8 Abs. 7 Denkmalschutzgesetz (DSchG)**
hier: Anhörung der Gemeinde nach § 8 Abs. 5 DSchG
Vorlage: 0069/2017

Herr Ortsvorsteher Claudius Moseler erklärt, dass der Ortsbeirat Mainz-Marienborn gegen der Unterschutzstellung von Denkmalzonen nichts entgegenzusetzen hat. Es ginge hier lediglich um die Schaffung von neuen Strukturen, da in dem genannten Bereich keine vernünftige Stadtentwicklung mehr möglich sei.

Die Mitglieder des Kulturausschusses nehmen die Aufhebung der Unterschutzstellung durch Rechtsverordnung der Denkmalzone "**Historischer Dorfkern Marienborn**" zur Kenntnis. Nach Abschluss des Verfahrens und Rechtskraft der Verordnung erfolgt die Löschung des genannten Kulturdenkmals aus der Denkmalliste.

Punkt 2 **Feststellung der Eigenschaft als unbewegliches Kulturdenkmal gemäß § 8 Abs. 3 Nr. 2 Denkmalschutzgesetz (DSchG) für Mercatorstraße 9 und Gartengrundstück Flur 1, Flurstück-Nr. 59/1 in Mainz-Marienborn**
hier: Anhörung der Gemeinde nach § 8 Abs. 5 DSchG
Vorlage: 0343/2017

Die Mitglieder des Kulturausschusses nehmen die Erweiterung des Schutzzweckes des genannten Kulturdenkmals **Mercatorstraße 9 und Gartengrundstück Flur 1, Flurstück-Nr. 59/1** in Mainz-Marienborn zur Kenntnis. Nach Abschluss des Feststellungsverfahrens wird das genannte Kulturdenkmal in die von der Denkmalfachbehörde geführte Denkmalliste aufgenommen.

Punkt 3 **Aktualisierung der nachrichtlichen Denkmalliste**
hier: Anhörung der Gemeinde nach § 10 Abs. 1 Satz 5 Halbsatz 3 Denkmalschutzgesetz (DSchG) zur Eintragung von Kulturdenkmälern
Vorlage: 0068/2017

Frau Beigeordnete Grosse teilt mit, dass es sich bei der Denkmalliste um ein nachrichtlich geführtes Verzeichnis handelt, mit dem Rechtswirkungen nicht verbunden sind. Die Liste dient lediglich zur Information. Die Eigentümer der Kulturdenkmäler werden nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch das Bauamt (Abteilung Denkmalpflege) schriftlich über die Eintragung in die Liste und die Rechtsfolgen informiert.

Die Mitglieder des Kulturausschusses nehmen die Eintragung der genannten Kulturdenkmäler (**Mainz-Laubenheim, Oberer Dorfgraben 31 und Mainz-Hechtsheim, Im Zuckergarten 6 und 10**) in die von der Denkmalfachbehörde geführte Denkmalliste zur Kenntnis.

Punkt 4 **Verein für Sozialgeschichte Mainz e. V.**
hier: mündliche Berichterstattung durch ein Vorstandsmitglied

Herr Berkessel, stellvertretender Vorsitzender des Vereins für Sozialgeschichte Mainz e.V., stellt die Geschichte und Ziele des Vereins vor. Der Verein für Sozialgeschichte Mainz e.V. wurde 1983 mit dem Ziel gegründet, die Sozialgeschichte und die Geschichte der demokratischen Traditionen in Mainz und der Umgebung im 19. und 20. Jahrhundert einschließlich der Geschichte der Mainzer Arbeiterbewegung zu erforschen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Aufarbeitung des Nationalsozialismus und der Geschichte der Juden in Mainz. Zudem gibt der Verein Publikationen wie beispielsweise die „Mainzer Geschichtsblätter“ heraus und organisiert Vortragsabende.

Frau Beigeordnete Grosse und mehrere Mitglieder des Kulturausschusses loben das große Engagement des Vereins und bedanken sich bei Herrn Berkessel stellvertretend für die Arbeit des Vereins.

Punkt 5 **Straßenbenennung in Mainz-Weisenau**
hier: Bebauungsplan "Am Steinbruch (W103)"
Vorlage: 0392/2017

Frau Beigeordnete Grosse informiert die Ausschussmitglieder über die Entstehung einer neuen Erschließungsstraße im Bebauungsplan W103.

Der Ortsbeirat Mainz-Weisenau hat in seiner Sitzung am 25. Januar 2017 vorgeschlagen, der Erschließungsstraße den Namen „Menimaneweg“ zu geben.

Frau Pfeifer verlässt den Raum um 17.15 Uhr und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit **14 : 0 : 0 Stimmen**, die neu entstehende Straße im Baugebiet „Am Steinbruch (W103)“ **Menimaneweg** zu benennen.

Punkt 6 **Mitteilungen / Verschiedens**

Frau Beigeordnete Grosse informiert die Mitglieder des Kulturausschusses über die nächsten AG-Sitzungen der Kulturentwicklung. Sie erinnert daran, dass die Ausschussmitglieder eingeladen sind, die Sitzungen zu besuchen.

Am Freitag, 07. April 2017, tagt zum zweiten Mal die AG „Bildende Kunst“ in der BBK-Galerie in der Alten Patrone (16.00-19.00 Uhr). Am Samstag, 08. April 2017, trifft sich zum ersten Mal die AG „Darstellende Kunst“ im unterhaus.

Mehrere Mitglieder des Kulturausschusses merken an, dass sie aus terminlichen Gründen oft keine Chance haben, an den AG-Sitzungen teilzunehmen. Es wird vorgeschlagen, in regelmäßigen Abständen einen Vertreter der Arbeitsgemeinschaften einzuladen, um von den einzelnen Sitzungen zu berichten. Der Vorschlag wird von der Verwaltung aufgegriffen.

Punkt 7 **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Ende der Sitzung: 17:30 Uhr

gez. Marianne Grosse

.....
Vorsitz

gez. Raphael Lopez

.....
Schriftführung